

## Wer wir sind

Der Internationale Bund (IB) ist mit mehr als 14.000 Mitarbeitenden einer der großen Dienstleister in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland. Er unterstützt Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren dabei, ein selbstverantwortetes Leben zu führen – unabhängig von ihrer Herkunft, Religion oder Weltanschauung. Sein Leitsatz »Menschsein stärken« ist für die Mitarbeiter\*innen Motivation und Orientierung.

**Unsere Arbeit ist gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt; Spenden und Förderbeiträge sind steuerabzugsfähig.**

### Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE 86 3702 0500 0001 3851 02

BIC: BFSWDE33XXX

### Verwendungszweck:

Lernstandort »Auszeit 2«, Osnabrück“



## Impressum

Internationaler Bund (IB)

IB West gGmbH für Bildung und soziale Dienste

Sitz: Frankfurt am Main, HRB 97105

Geschäftsführer: Carmen Knüpfer, Thomas Wolf

Herausgeber:

Betrieb Niedersachsen Süd

Mirko Möller

Betriebsstättenleiter

Möser Str. 35 a

49074 Osnabrück

Redaktion: Mirko Möller

Gestaltung / Satz: Vera Schmidt

Druck: flyerheaven

Foto: adobe.stock.com

Stand: 11-2020

## Kontakt

### Internationaler Bund IB West gGmbH

Möserstraße 35 a

49074 Osnabrück

Telefon: 0541 35895-30

Telefax: 0541 35895-11

Email: [Mirko.Moeller@ib.de](mailto:Mirko.Moeller@ib.de)

### Lernstandort »Auszeit 2«

Ruppenkampstraße 11

49084 Osnabrück

Telefon: 0541 77097616

### Ansprechpartner

Herr Jörg Neugebauer

Mail: [joerg.neugebauer@ib.de](mailto:joerg.neugebauer@ib.de)

[www.internationaler-bund.de/angebot/5963/](http://www.internationaler-bund.de/angebot/5963/)



Mit unserem Qualitätsmanagementsystem, das sich am Modell der European Foundation for Quality Management (EFQM) orientiert, werden wir den wachsenden Qualitätsanforderungen unserer Kunden und Partner gerecht.

# Lernstandort »Auszeit 2«

Schulverweigerer  
motivieren



OSNABRÜCK  
DIE | FRIEDENSSTADT

Menschsein  
stärken **IB**

## Schulverweigerer motivieren

Bildung ist in der heutigen Gesellschaft ein wichtiger Grundbaustein für eine positive individuelle Entwicklung, sowie für den beruflichen Erfolg und die politische und kulturelle Teilhabe. Längerfristige Schulverweigerung hat für Schüler\*innen gravierende Auswirkungen auf ihre Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und verringert die Chance auf Ausbildung oder Arbeit.

Der außerschulische Lernstandort **»Auszeit 2«** wird gefördert durch die Stadt Osnabrück und ist ein Angebot für schulpflichtige Jugendliche.



Perspektiven entwickeln

## Was ist Schulverweigerung

Wenn Schüler\*innen der Schule über einen längeren Zeitraum unentschuldig fernbleiben oder den Unterricht durch Störungen verweigern, sprechen wir von »aktiver« Schulverweigerung.

»Passive« Schulverweigerung meint, dass die Jugendlichen zwar anwesend sind, aber kein Interesse am Unterricht haben oder ihm nicht folgen können.

## Schulpflicht

Die Schüler\*innen erfüllen mit der Teilnahme im Lernstandort ihre Schulpflicht.

## Zielgruppe

Aufgenommen werden Schüler\*innen zwischen 14 und 18 Jahren, die durch die »Koordinstierungsstelle Schulverweigerung« der Stadt Osnabrück zugewiesen werden.

## Ziele

Vorrangige Ziele des Projektes sind die Ursachenklärung, sowie die Bearbeitung und die Bewältigung der Probleme, die zur Schulverweigerung geführt haben. Die Schüler\*innen sollen zum regelmäßigen Schulbesuch motiviert werden.

Im Vordergrund stehen passgenaue Beratungsangebote, die die Entwicklung einer schulischen und beruflichen Perspektive beinhalten.

Die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Menschen und die Förderung von sozialen Kompetenzen sind weitere Ziele des Angebots.

## Unsere Leistungen

- Individuelle Beratung für Schüler\*innen, Eltern und Lehrer\*innen
- Ursachenklärung
- Schulische und berufliche Orientierung
- Praktikumsbegleitung
- Präventionsangebote
- Netzwerkarbeit